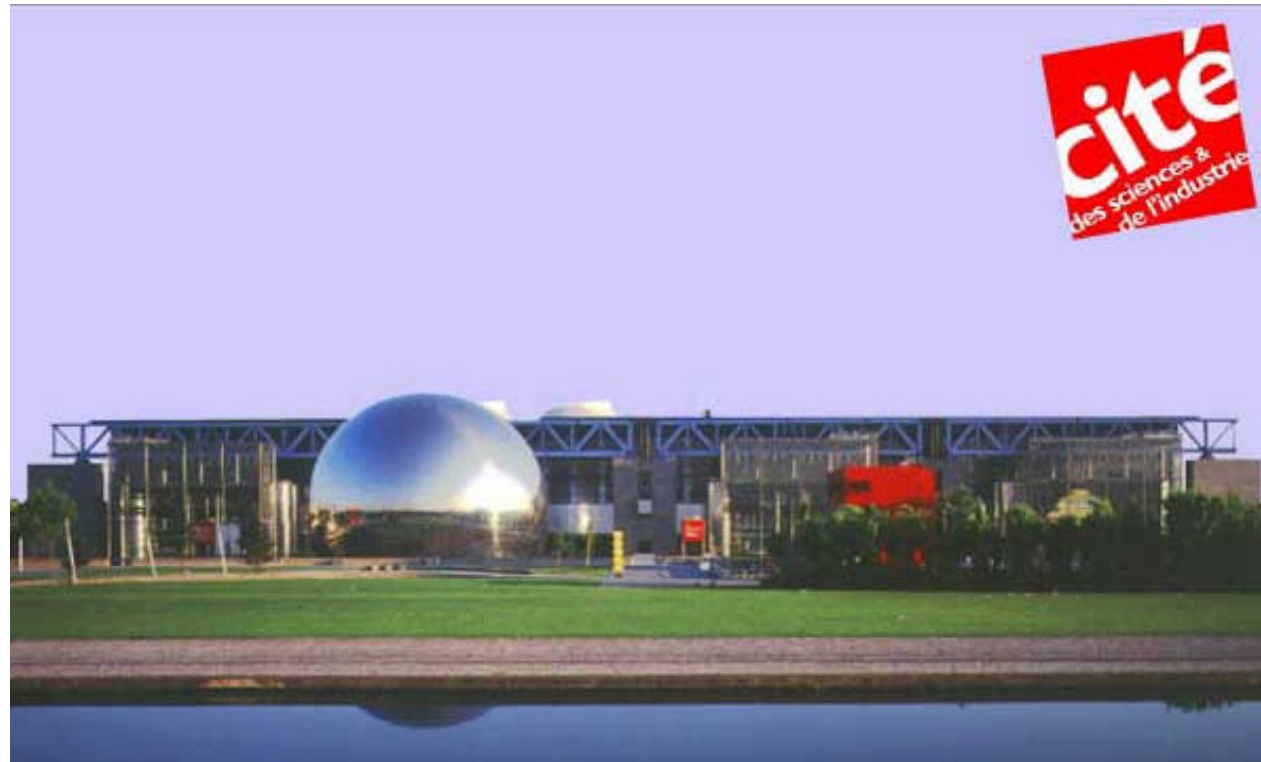


# Cité des Sciences et de l'Industrie in Paris



**Classe Vilette Internationale**

**Classe Vilette Internationale**

**ein etwas anderes Unterrichtsprojekt in Physik**

**durchgeführt von der**

**Arbeitsgemeinschaft Physik 11.Jgst.**

**am Pirckheimer-Gymnasium Nürnberg**

**unter der Leitung von**

**Oberstudienrat Edwin Schwab (M/Ph)**

**im Schuljahr 1998/99**

## **Gliederung:**

**Was bietet die Cité des Sciences?**

**Was ist eine Classe Vilette?**

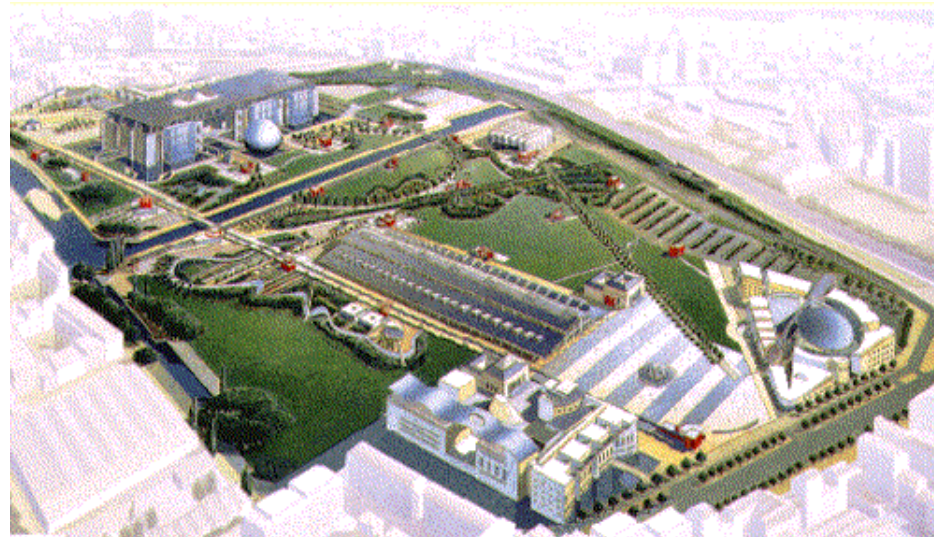
**Welche Anforderungen und Möglichkeiten bietet sie?**

**Wie läuft die Classe Vilette ab?**

**Welche Erfahrungen haben wir gemacht?**

**Tipps und Hinweise zur Durchführung**

# Wo liegt die Cité des Sciences?



Anfahrt: Metro-Linie 7 Station «Porte de la Villette»

## **Wie ist die Cité des Sciences entstanden?**

Ehemaliges Schlachthofgelände

1977 unter Valéry Giscard d'Estaing Beschluss, daraus ein Museum für Technik und Naturwissenschaft zu machen

Einweihung 1986 unter François Mitterrand

heute eines der größten und modernsten technisch-naturwissenschaftlichen Museen der Welt mit einem hervorragenden museumspädagogischen Programm für alle Altersstufen von der Vorschule bis zum Abitur

## Welches Konzept hat die Cité des Sciences?

- Präsentation der wissenschaftlichen und technischen Errungenschaften unserer Zeit
- Präsentation unter Verwendung neuer Techniken: verstärkter Einsatz interaktiver Methoden
- Bereitstellung vielseitiger Mittel zur eigenen Recherche (Mediathek, Bücher, AV-Medien, ...)
- Einsatz museumspädagogischer Formen wie Animateure, spezielle pädagogische Programme usw.

# Welche Ausstellungen bietet die Cité des Sciences?

## Dauerausstellungen EXPLORA:

- Mathematik,
- Informatik,
- Akustik,
- Optik,
- Energie,
- Luftfahrt,
- Automobil,
- Umwelt,
- Ozeanographie,
- Geologie,
- Astronomie,
- Medizin,
- Biologie

## wechselnde Sonderausstellungen

### Weitere Attraktionen wie

- Géode (Kino mit der weltgrößten hemisphärischen Leinwand (1000m<sup>2</sup>))
- Unterseeboot *Argonaute*
- 3D-Kino «Cinéma Louis-Lumière»
- Planetarium
- ...





## **Was ist eine «Classe Villette Internationale» ?**

- Viertägiger Aufenthalt im Museum (Di-Fr),
- Zielgruppe: Gymnasiasten von 15 - 19 Jahren, die seit mehr als drei Jahren Französisch lernen,
- Durchführung eines pädagogischen, im Allgemeinen fächerübergreifenden Projektes unter Verantwortung des Lehrers mit Unterstützung durch die Mitarbeiter der Cité und unter Verwendung der Mittel, die die Cité bietet,
- Zusammenarbeit mit einer Schülergruppe aus einem anderen europäischen Land (z.B. I, CH, B, E, GB)

## **Welche Ziele hat eine «Classe Vilette» ?**

- Kennenlernen der fächerübergreifenden Beziehungen zwischen den Naturwissenschaften,
- Verständnis für eine Gesellschaft, in der Technik und Naturwissenschaft rasch fortschreiten,
- Entwicklung eines kritischen Verständnisses von Technik und Naturwissenschaft und ihrer Anwendung,
- Beschaffung von Informationen mit Hilfe der Vielfalt der Angebote der Cité,
- Erarbeiten neuer Erkenntnisse, Vertiefung des Wissens z.B. In Workshops mit wissenschaftlich-pädagogischen Betreuern in der Cité («Animateurs»),

- Durchführen binationaler Projekte,
- Erstellen der Ergebnisse in französischer Sprache,
- Präsentation der Ergebnisse am Ende der Woche vor den Partnern und den Betreuern in französischer Sprache,
- Ausarbeitung einer Ergebnismappe nach der Rückkehr (ebenfalls in französischer Sprache),
- Förderung des Austausches mit Jugendlichen aus anderen Ländern

## Wie wird eine «Classe Villette» durchgeführt?

- Anmeldung einer Gruppe der Schule über das Institut Français in München (s.u.),
- Auswahl der Begleitlehrkräfte (eine Lehrkraft mit Französisch, eine Lehrkraft mit dem naturwissenschaftlichen Fach (Ph, C, B) (muss gut Französisch sprechen!!!),
- Auswahl des Themenbereiches im Schuljahr 1999/2000:
  - «Terre et Vie» (Geologie, Energie, Gesundheit, Ernährung, Umwelt) bzw.
  - «Univers et Communication» (Weltraum, Licht, Akustik, Optik)

- Teilnahme der Lehrer an einem Vorbereitungsseminar (Di bis Fr) in der Cité in Paris («Session de Formation»),
- dort Festlegung des ausländischen Partners und des genauen Arbeitsthemas,
- Vorbereitung des Themas im Unterricht,
- Durchführung der Projektwoche
  - allgemeine Aktivitäten in binationalen Gruppen (Kennenlernen des Museums, Géode, gemeinsame Projekte, evtl. gemeinsame Erkundung von Paris, auch gemeinsame Unterbringung mit dem ausländischen Partner erwünscht)
  - Arbeit am eigenen Projektthema

- Besuch von Workshops zum gewählten Thema, die von den Animatoren der Cité durchgeführt werden,
- Zusammenfassen der Arbeitsergebnisse und gegenseitige Präsentation mit den Partnern,
- Erstellen einer Bilanz (Feedbackrunde: Was war gut? Was könnte man besser machen?)
- Nach der Rückkehr Zusammenstellen der Ergebnismappe («Dossier»)
- und natürlich nicht zu vergessen:  
auch die Sehenswürdigkeiten und die Atmosphäre von Paris sollten nicht zu kurz kommen ....

## Unsere «Classe Villette»



**Programm „Classe Villette Internationale“**

	9h	10h	11h	12h	13h	14h	15h	16h	17h	18h	19h
Sonntag, 07.03.99	Anreise										Abend-essen
Montag, 08.03.99	Paris: Sehenswürdigkeiten gemeinsame Unternehmung				Mittags- pause	Paris: Sehenswürdigkeiten gemeinsame Unternehmung				Abend-essen	
Dienstag, 09.03.99		Begrüßung	Kennenlernen des Museums		Mittags- pause	Projektbespr. Vorst. Region (binational)	3D- Kino	Museumserkundung zum Projekt			Abend-essen
Mittwoch, 10.03.99		Workshop: Entwicklung der Erde		Projekt- arbeit	Mittags- pause	gemeinsame Unternehmung in Paris				Abend-essen	
Donnerstag, 11.03.99		Workshop: Sonnen- system	Projektarbeit		Mittags- pause	Plane- tarium	Film: Géode Everest	Projektarbeit			Abend-essen
Freitag, 12.03.99		Workshop: Leben im Universum	Präsentation der Projektarb. (binational)	Bilanz- gespräch	Mittags- pause	Freizeit in Paris (z.B. Einkaufsbummel, ...)				Abend-essen	
Samstag, 13.03.99	gemeinsame Unternehmung in Paris			Mittags- pause	Rückfahrt						



# **Binationale Aktivitäten:**

## **Präsentation der Regionen**



## **Unser Thema: «De la Terre à l'Univers»**

Bildung von drei Arbeitsgruppen:

- Das Sonnensystem («Le Système Solaire»),
- Der Lebenslauf der Sterne («La Vie des Étoiles»),
- Der Mensch im Weltraum («L'Homme dans l'Espace»)

Vorbereitung des Themas in der Arbeitsgemeinschaft  
unter Einsatz von Büchern, Zeitschriften, Videos,  
Internet

Endgültige Ausarbeitung vor Ort

## Der Workshop „Sonnensystem“



## Unsere Erfahrungen bei der «Classe Villette»

- ansprechende Darbietung naturwissenschaftlichen Wissens,
- hervorragende Präsentation durch die Mitarbeiter der Cité,
- sehr hohes Engagement der Mitarbeiter der Cité,
- deutliche Erhöhung der Sprachkompetenz der Teilnehmer,
- Schulung von Präsentationstechniken (mündliche Vorstellung der Ergebnisse, Ausarbeitung des Dossiers),
- Erhöhung der Motivation durch binationale Zusammenarbeit,

- Erweiterung des Horizontes der Schüler,
- hohe Bedeutung für den Erwerb fächerübergreifender Kenntnisse und für die Formung der Persönlichkeit,
- Anerkennung des überdurchschnittlichen Engagements der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler

### **Fazit:**

Es war toll und alle Teilnehmer würden solch ein Projekt gerne wieder mal durchführen!!!

## Wie organisiert man die «Classe Villette»?

- Anmeldung beim Institut Français in München (und auf baldige Berücksichtigung hoffen ...),
- nach Zusage durch das Institut: Anmeldung bei der Cité des Sciences,
- Auswahl einer geeigneten Schülergruppe,
- eigenverantwortliche Organisation des Aufenthaltes während des Vorbereitungsseminars (Fahrt, Unterkunft),
- eigenverantwortliche Organisation des Aufenthaltes mit der Gruppe, ggf. in Abstimmung mit der Partner-schule (Fahrt, Unterkunft, Programm außerhalb der Cité)

## Was kostet die «Classe Vilette» ?

### Vorbereitungsseminar:

Fahrt (Bahn)	300 DM
Unterkunft (Ü/F) im Hotel	500 DM
Verpflegung, Metro, Sonstiges	200 DM
<b>Summe</b>	<b>1000 DM</b>

## **Projektwoche mit der Gruppe:**

Aufenthalt von Sonntag bis Samstag

Fahrt (Bahn, 15 Personen) 200 DM

Unterkunft (HP) in Jugendhotel 300 DM

Verpflegung 100 DM

Metro, Eintritte, Sonstiges 100 DM

**Summe 700 DM**



## **Zuschüsse (Stand 1999):**

- vom Institut Français

-für jede Lehrkraft 400 DM

-für jeden Schüler 100 DM

- vom Bayer. Kultusministerium

für jede Lehrkraft 400 DM

Auszahlung der Zuschüsse nach Vorlage des  
Dossiers und eines Erfahrungsberichtes

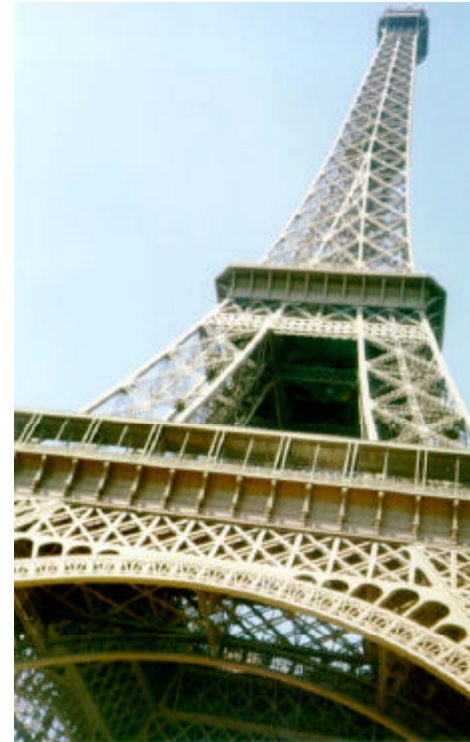
## **... und was mache ich, wenn ich beim Institut Français nicht zum Zug komme?**

- Gruppeneintritte bei der Cité direkt beantragen,
- eigenständige Durchführung des Programmes,
- mindestens aber ein eintägiger Besuch bei einem Paris-aufenthalt einer Klasse/Kursgruppe

**Ein Besuch in der Cité des Sciences lohnt sich immer!**



**... und in Paris erst recht !!!**



## **Einige nützliche Adressen:**

Cité des Sciences et de l'Industrie  
30, avenue Corentin-Cariou  
75019 Paris, Frankreich

Direction déléguée science et société  
Département éducation  
75930 Paris cedex 19, Frankreich  
Téléphone 0033/140057511, 0033/140058099  
Télécopie 0033/140057976

Institut Français de Munich  
z.Hd. Frau Lucille Exner  
Kaulbachstr. 13  
80539 München  
Telefon 089/286628-0  
Telefax 089/286628-66

## **... und Internet-Adressen**

- Cité des Sciences et de l'Industrie

<http://www.cite-sciences.fr>

- Office de Tourisme de Paris

<http://www.paris-touristoffice.com>

- Les pages de Paris

<http://www.paris.org>

- Jugendunterkünfte in Paris

<http://www.paris-promotion.fr/va/hotels/hbgjeune.html>

- Metroauskünfte

<http://www.ratp.fr>